Solidarität mit den Opfern der Havarie des Atomkraftwerks

Menschen aus Fukushima berichten

Eine Veranstaltung mit

Herrn **Kenichi HASEGAWA** und Frau **Masako HASHIMOTO**

aus der **Präfektur Fukushima**

und Frau **Akiko Yoshida**, Friends of the Earth Japan

Zeit: Sonntag, 27. November 2011, 18 Uhr

Ort: Ökumenisches Zentrum WILMA 163, Wilmersdorfer Str. 163,
10585 Berlin-Charlottenburg

Herr Hasegawa

ist Bezirksbürgermeister im Bezirk Maeda und Vorstandsmitglied der Genossenschaft für Milchwirtschaft in Fukushima. Der 58-jährige Molkereibauer stammt aus dem Dorf Iitate im Norden der Präfektur. Er dokumentiert seit Beginn der Katastrophe per Video die Situation vor Ort und kämpft für die Evakuierung der Kinder. Sein Geburtsort gehört seit dem 11. März zur "geplanten Evakuierungszone", in die er täglich zurückkehrt, um sich an den 24-stündigen Wachen zu beteiligen.

Frau Hashimoto

stammt aus Tokyo und lebt seit 1995 mit ihrem Mann und ihrer 13-jährigen Tochter in Miharu, einer Kleinstadt in der Präfektur Fukushima. Ein Tag nach Beginn der Katastrophe zog sie mit ihrer Tochter zu ihren Eltern nach Tokyo, ihr Mann, ein Heilpraktiker, bleibt zunächst in Fukushima. Frau Hashimoto studierte in den 1980-er Jahren Germanistik in Tokyo und Heidelberg. Sie arbeitete viele Jahre als Reiseleiterin für deutsch-sprachige Japan-Reisende und erwarb sich später Kenntnisse in Makrobiotik.

Frau Yoshida

war 2003 bis 2004 als Austauschstudentin in Bonn und ist seit 2007 Mitarbeiterin von Friends of the Earth Japan, zunächst für den Bereich Abfall und Klimaschutz tätig, seit April 2011 liegt der Schwerpunkt ihrer Arbeit bei der Atomenergie und den Folgen des Katastrophe von Fukushima. Das Hauptanliegen von Friends of the Earth Japan ist der Schutz der Kinder vor Strahlenbelastung. Zu diesem Zweck versucht die Organisation ein besseres Evakuierungsrecht und gerechtere Entschädigungen durchzusetzen.

Ablauf der Veranstaltung

Erster Teil Beginn 18 Uhr 15

Begrüßung und Moderation des Abends

Prof. Eugen Eichhorn, DJF Berlin

Kurze Ansprache

Prof. Hubert Weiger, BUND / Friends of the Earth Germany

Beiträge der Gäste aus Japan

Frau Masako Hashimoto, Miharu, Präfektur Fukushima

Herr Kenichi Hasegawa, Bezirksbürgermeister Fukushima

Frau Akiko Yoshida, Friends of the Earth Japan

Zweiter Teil 19 Uhr 45

Fragen und Kommentare des Auditoriums beantworten

Unsere japanischen Gäste,

Dr. Sebastian Pflugbeil, Gesellschaft für Strahlenschutz,

Prof. Hubert Weiger, BUND / Friends of the Earth Germany

Voraussichtliches Ende : **20 Uhr 30**

Veranstalter BUND / Friends of the Earth Germany e. V.

Deutsch-Japanisches Friedensforum Berlin e. V.

Gesellschaft für Strahlenschutz e. V.

Kontakt Prof. Eugen Eichhorn, Tel & Fax 030-791 7931, eichhorn@bht-berlin.de

Dr. Sebastian Pflugbeil, Tel 030 - 449 3736, kvt@t-online.de